

DGUV, Glinkastraße 40, 10117 Berlin

Rundschreiben DGUV

An die Mitglieder der Deutschen Gesetzlichen  
Unfallversicherung

## Rundschreiben - 0358/2024 vom 18.11.2024

Betreff:

Öffentliche Berichte zur Berufskrankheitenforschung in der Unfallversicherung

DOK:

412

Sachgebiet(e):

Berufskrankheiten  
Prävention

Ansprechperson:

Dr. Joachim Herrmann  
030/130012044, [forschungsfoerderung@dguv.de](mailto:forschungsfoerderung@dguv.de)

Freigabe durch:

Edlyn Höller

Um die Transparenz der Forschung und Forschungsförderung der gesetzlichen Unfallversicherung und den Stellenwert von Forschung mit Berufskrankheiten-Relevanz in der öffentlichen Wahrnehmung weiter zu erhöhen, wurde Anfang 2021 in § 9 Abs. 8 SGB VII eine Berichtspflicht eingeführt. Die Verbände der Unfallversicherungsträger sind somit verpflichtet, jährlich einen gemeinsamen Bericht über ihre Forschungsaktivitäten und die Forschungsaktivitäten der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung zu veröffentlichen. Dazu zählt auch Forschung zur Prävention von Berufskrankheiten.

Vor diesem Hintergrund hat die DGUV grundlegende Daten relevanter Forschungsprojekte erhoben, die sie selbst, die UV-Träger und die SVLFG im Jahr 2023 durchgeführt oder gefördert haben. Die Daten beinhalten u. a. den jeweiligen Projekttitle, die durchführende Einrichtung und Person, die Laufzeit sowie finanzielle Angaben.

Demnach haben die Institutionen der Unfallversicherung im Jahr 2023 insgesamt 114 Projekte zur Berufskrankheitenforschung selbst durchgeführt oder finanziert. Dafür wurden in jenem Jahr insgesamt 12.641.028 Euro ausgegeben. Die Gesamtmittel für diese Projekte über alle Jahre belaufen sich auf 81.462.374 Euro.

Die Forschungsarbeiten decken dabei ein sehr breites Spektrum ab. Jedoch ist festzustellen, dass COVID-19 weiterhin im Fokus vieler Projekte steht. Mit mehreren Nennungen folgen die Themen Hauterkrankungen und Allergien.

Der Bericht zur Berufskrankheitenforschung 2023 ist verfügbar unter:

<https://www.dguv.de/de/forschung/bk-berichte/index.jsp>